Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Eugen Ludwig von Frauenholz

Stand: 21.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Eugen Ludwig von Frauenholz

Militär

* 17. August 1882, # 5. Januar 1949

14.7.1901 Zweijährig-Freiwilliger und Fahnenjunker beim 4. Infanterie-Regiment König Wilhelm von Württemberg der Bayerischen Armee,

31.1.1902 Fähnrich beim 4. Infanterie-Regiment,

9.3.1903 Leutnant beim 4. Infanterie-Regiment,

27.1.1905 Versetzung zum 2. Schwere-Reiter-Regiment Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich-Este,

21.11.1907 Versetzung zur 5. Kavallerie Telegraphenschule,

31.10.1908 Regimentsadjutant beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,

1909-1910 Teilnehmer am spanischen Feldzug in Marokko,

1.6.1912 Adjutant bei der 4. Feldartillerie-Brigarde,

1912 Teilnehmer am spanischen Feldzug in Marokko,

1913 Versetzung zur Kriegsakademie,

2.8.1914 Ordonanzoffizier beim Generalkommando 1 und Oberleutnant beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,

28.9.1914 Kompanieführer beim 5. Infanterie-Leib-Regiment,

1.12.1914 Eskadronsführer beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,

1.6.1915 Rittmeister beim 2. Schwere-Reiter-Regiment,

9.8.1915 Ordonanzoffizier beim Generalkommando 1,

6.11.1915 Adjutant bei der 4. Kavallerie-Brigade,

23.9.1916 Eisernes Kreuz Erster Klasse,

2.10.1916 Adjutant der Bayerischen Ersatz-Division,

26.4.1917 Hauptmann beim Generalstab beim Armee-Oberkommando 7,

10.11.1917 Hauptmann bei der Ersatz-Division des 4. Reserve-Infanterie-Regiments,

18.11.1917 Bataillons-Kommandeur beim 4. Reserve-Infanterie-Regiment,

6.3.1918 Versetzung zum 2. Schwere-Reiter-Regiment,

14.3.1918 Vortragender Rat im Königlichen Kriegsministerium,

2.4.1918 Versetzung zum Eskadron 1. Schwere-Reiter-Regiment,

24.12.1918 Enthebung seiner Verwendung im Bayerischen Kriegsministerium,

1918 Studium der Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München,

3.5.1919 - 31.7.1919 bei der Stadtkommandatur in München,

18.12.1919 Charakterisierung zum Major,

Juni 1920 Dr. phil.,

1923 Ausbilder für Studenten in der kavalleristischen Rekrutenausbildung,

15.3.1924 Habilitation,

Privatdozent für Kriegs- und Heeresgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München,

1924 Ausbilder für Studenten in der kavalleristischen Rekrutenausbildung,

1928 Regierungsrat,

30.6.1928 Syndikus der Bayerischen Akademie der Wissenschaften,

25.2.1929 Honorarprofessor an der Ludwig-Maximilians-Universität München,

1933 Seminarvorstand für die Abteilung Kriegs- und Heeresgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Frauenholz, Eugen von, in: Deutsche Biographie, in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 2.3.2016)

Bericht über den Spanienfeldzug von Eugen von Frauenholz, in: Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Generalstab 220.

Personalakte Frauenholz, Eugen von, in: Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Offizierspersonalakten 19338

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: 116721677

VIAF: 111804645

Empfohlene Zitierweise: Eugen Ludwig von Frauenholz, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/03477. Letzter Zugriff am 21.05.2024.